

Pressemitteilung vom 17.05.2013

## **Bandwettbewerb für Oldenburger Musiker – Auftritt bei Freifeld Festival winkt**

Langsam macht es die Runde: Der Sommer 2013 wird für Oldenburg, unabhängig vom Wetter, ein „heißer“ Festivalsommer werden. Drei Tage war die neue Facebook-Seite des Freifeld Festivals erst online, schon hatte sie über 600 Fans beisammen, oder im Facebook-Sprech: „Likes“.

„Das ist ein toller Erfolg und zeigt, dass in Oldenburg ein großes Interesse an einem Festival da ist“ sagt Lilo Scheewe vom Freifeld Festival, die die Seite mit betreut. „Wir haben bisher nur das Datum, den Ort und den Namen bekannt gegeben – die Reaktionen waren richtig überschwänglich. Wir haben direkt eine große Menge E-Mails mit Bewerbungen von Bands bekommen, die bei uns spielen wollen.“ Das Musikprogramm stehe aber bereits zu großen Teilen, erzählt Scheewe, die die Öffentlichkeitsarbeit des Festivals mit-koordiniert und in dieser Funktion auch für die Breminale arbeitet.

Für Bands aus Oldenburg und umzu gibt es aber dennoch eine tolle Möglichkeit, aufs Freifeld zu kommen: ein Bandcontest, dessen Sieger im August auf der Hauptbühne des Freifeld spielen werden.

Dafür startete das Festival am heutigen Freitag, den 17. Mai 2013, einen Aufruf, der sich an alle Bands und Musiker aus Oldenburg und der näheren Umgebung richtet. Limitierungen gibt es keine, lediglich eine Bandbeschreibung und zwei Songs müssen mitgeschickt werden. Bis zum 7. Juni können sich die Bands via E-Mail an [bandcontest@freifeld-festival.de](mailto:bandcontest@freifeld-festival.de) oder unter [www.bandcontest.freifeld-festival.de](http://www.bandcontest.freifeld-festival.de) bewerben. Aus allen Einsendungen wählt eine Jury bis zum 14. Juni sechs Bands oder Musiker\*innen aus, die beim Bandcontest am 26. Juni um 19 Uhr im Polyester auftreten. Hier werden per Publikums- und Juryentscheid zwei Bands für einen Auftritt auf dem Freifeld Festival gekürt.

Der Contest wird in Kooperation mit der Oldenburger Energie-Genossenschaft, kurz Olegeno, veranstaltet, die das Ziel verfolgt, das Oldenburger Energienetz zu übernehmen. Dafür möchte die Olegeno die Bürger Oldenburgs als Genoss\*innen und Mitglieder gewinnen.

### **Anhang:**

Infoblatt Wettbewerb (\*.pdf) (Honorarfrei abdruckbar)

Anmeldeformular Wettbewerb (\*.pdf) (Honorarfrei abdruckbar)

Foto des Veranstaltungsortes „Polyester“ (\*.jpeg) (Honorarfrei abdruckbar)

### **Kontakt für Rückfragen:**

Liselotte Scheewe

[presse@freifeld-festival.de](mailto:presse@freifeld-festival.de) / Telefon: 0441-21713327 / Fax: 0441-21706977

Freifeld e. V.

Am Stadtmuseum 15

26121 Oldenburg

## **Weitere Informationen:**

### **Über das Freifeld Festival:**

Das Freifeld Festival steht für drei Tage kreativen Überfluss an einem besonderen Ort, einer alten Militärkaserne mitten im Herzen der Stadt Oldenburg. Freifeld ist eine elektrisierende Mischung aus Musik, Literatur, Film, Kunst, Theater und Performance. Es findet vom 23. bis 25. August 2013 auf dem Gelände der Kaserne Donnerschwee statt. *Weitere Informationen folgen.*

### **Über Freifeld e. V.:**

Der Verein Freifeld e.V. verfolgt die Förderung von Kunst und Kultur durch die Organisation kultureller Veranstaltungen. Hinter dem Verein stehen junge, professionelle Kulturschaffende aus der Oldenburger Kreativ-Wirtschaft. Das Ziel ist es, ein Netzwerk aus aktiven Mitgliedern und Fördermitgliedern, sowie regionalen und überregionalen Akteuren der Kulturlandschaft aus verschiedensten Disziplinen zu schaffen. Der gemeinnützige Verein Freifeld e.V. wirtschaftet nicht gewinnorientiert, Priorität ist die Kostendeckung.

Die Mitglieder des Vereins sind selbst Kulturschaffende, die schon viele Erfahrungen im Bereich des Projektmanagements sammeln konnten. Innerhalb und außerhalb Oldenburgs wirkten sie bereits an verschiedenen Festivals und Projekten mit (z.B. Internationales Filmfestival Oldenburg, Kultursommer, PAZZ, Musikland Niedersachsen) oder leiten bereits eigene Unternehmen in der Kreativ-Branche.

Mit dem Verein sollen das Engagement und die Erfahrung nun verknüpft werden, um weitere kreative Prozesse in Oldenburg zu gestalten. Der gemeinnützige Verein Freifeld e.V. besteht derzeit aus 11 Mitgliedern, die ehrenamtlich für den Verein tätig sind. Neben den Mitgliedsbeiträgen sind bislang keine finanziellen Eigenmittel vorhanden.

Slogan: „Unser Herz schlägt für Kreativität. Freifeld erhöht den Puls.“

### **Olegeno Oldenburger Energie-Genossenschaft eG:**

Energienetze gehören in die Hand der Bürger\*innen – darum soll zuerst der Konzessionsvertrag für Strom und Gas geholt werden. Jede\*r kann sich in Oldenburg für die Energiewende einsetzen und Genoss\*in werden.